

"Multivokal" das Vokalensemble der Magdeburger Polizei stellt sich vor:

Der Name Vokalensemble der Magdeburger Polizei lässt sich auf unsere Entstehungsgeschichte zurückführen. Vor fast 20 Jahren gründeten ehemalige Mitglieder der Polizeichores Magdeburg, als eigenständige gemischte kleine Gesangsformation dieses Ensemble.

In den letzten drei Jahren erfuhren wir einen großartigen Mitgliederzuwachs. Dies ist im Chorgesang nicht üblich. Häufig erfahren wir von anderen Chören, dass diese ihre Arbeit beenden müssen, wegen Überalterung, wegen fehlender junger SängerInnen oder aber auch wegen dem fehlenden Nachwuchs am Dirigierpult.

Der Mitgliederzuwachs, der nicht nur auf Polizeibedienstete beschränkt ist, bringt natürlich auch Veränderungen mit sich. So kam es 2018 dazu, dass der Ruf aus dem Ensemble heraus nach einem neuen Namen erklang, welcher die Vielfalt der SängerInnen besser beschreibt. Hieraus entstand unser neuer Rufname: MULTIVOKAL.

Unser bunt gemischtes Repertoire umfasst internationale Volkslieder, Lyrik, Musical, Gospel, Popsongs, aber auch religiöse Stücke. Genauso bunt gemischt ist unsere Altersstruktur und sind auch unsere beruflichen Ausrichtungen, sozusagen eine Truppe aller Couleur. Was uns jedoch alle eint, ist die innige Liebe zur Musik und die Freude am gemeinsamen Gesang.

Seit vielen Jahren ist Multivokal Mitglied im Chorverband der Deutschen Polizei. Innerhalb dieser großen Sängerfamilie hat Multivokal schon viele Einladungen zu Konzerten mit Polizeichören aus dem gesamten Bundesgebiet erhalten und sich auch selbst mehrfach als Gastgeber bewährt. So konnten Erfolge und Anerkennung bei vielen Auftritten in Tübingen, München, Bruchsal, Braunschweig, Würzburg, Hameln, Kiel, im Saarland, Bamberg u.v.a. erworben werden. Vor allem aber in der Region Magdeburg hat sich Multivokal mit seiner musikalischen Visitenkarte in die Herzen der Zuhörer gesungen und wird immer wieder gern zu großen und kleinen feierlichen Höhepunkten eingeladen. Stolz sind wir ebenfalls darauf, dass wir seit 2018 der Chor mit dem geringsten Altersdurchschnitt des Verbandes sind, was ebenfalls ein Zeugnis dafür ist, dass wir dem allgemeinen Trend der Chorlandschaft entgegen wirken.

Auch der kürzlich erfolgte Beitritt in den deutschen Chorverband erweitert unseren Zugang zu aktuellem bundesweitem Chorgeschehen, zu Weiterbildungsangeboten und wir haben, zusätzlich zum Pool der vielen Polizeichöre in Deutschland, die Möglichkeit uns mit weiteren Chören zu vernetzen.

Rückblickend auf die Erlebnisse im letzten und im aktuellen Jahr, war besonders die Teilnahme am 7. Landes- Chorwettbewerb in Wernigerode ein Highlight für uns. Mit viel Ehrgeiz, Motivation und Aufregung haben wir teilgenommen und wurden mit dem Prädikat "gut" belohnt.

2018 war ein Jahr voller neuer Eindrücke und auch Tradition. Im März stellte sich unser Ensemble angehenden und erfahrenen Chorleitern, als Studiochor für den Chorleitungskurs im Kloster Michaelstein zur Verfügung. Nur einen Monat später hat unser Ensemble den gut befreundeten Polizeichor Tübingen für eine interessante

Stadtführung, viele tolle Gespräche und ein wunderschönes Gemeinschaftskonzert besucht.

Auch das mittlerweile dritte Benefizkonzert für die Errichtung einer neuen Synagoge in Magdeburg durfte nicht fehlen.

Im Rahmen der Eröffnung des Magdeburger Chorfestes durften wir im September Teil einer ganz besonderen Uraufführung eines jungen Berliner Komponisten sein, welche uns lange in Erinnerung bleiben wird.

Das alles wäre nicht möglich ohne Martin Richter, unseren Chorleiter, der mit seiner professionellen, bereichernden und humorvollen Art die Proben und Konzerte zum Leben erweckt. Der es schafft Notenblätter zu gesanglichen Leistungen zu verwandeln. Wir sind ihm dafür sehr dankbar.